

**GEMEINDE FELDE****NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Felde  
am Donnerstag, 05.08.2010,  
im Gemeindezentrum Felde**

Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 20:30 Uhr

Anzahl der Besucher: 5

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 140 bis 143 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 8.

**Anwesend:****a) Stimmberechtigt:**

1)	Bürgermeister	Bernd-Uwe Kracht
2)	Gemeindevertreter	Ulrich Hauschildt
3)	Gemeindevertreterin	Angelika Brandenburger
4)	Gemeindevertreter	Volkert Matzat
5)	Gemeindevertreter	Andreas Fleck
6)	Gemeindevertreterin	Petra Paulsen
7)	Gemeindevertreterin	Alice Lubinus-Engel
8)	Gemeindevertreter	Günter Preisler
9)	Gemeindevertreter	Horst Barz
10)	Gemeindevertreter	Matthias Bindernagel
11)	Gemeindevertreter	Peter Thun
12)	Gemeindevertreterin	Natascha Otten-Schmahl
13)	Gemeindevertreterin	Christina Kozian
14)	Gemeindevertreterin	Sandra Liedtke
15)	Gemeindevertreter	<u>Dr. Walter Vollnberg</u>

**b) Nicht stimmberechtigt:**

Herr Bracker Protokollführer

**c) Es fehlten entschuldigt:**

Gemeindevertreter Ernst-Georg Kläschen  
Gemeindevertreter Lutz Pohlmann

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Felde waren durch Einladung vom 26.07.2010 auf Donnerstag, den 05.08.2010, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Bürgermeister Kracht eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste sowie die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Er stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung Felde ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Gemeindevertreter Dr. Vollnberg weist darauf hin, dass Themen, die die Bauleitplanung betreffen, öffentlich zu verhandeln seien und nicht, wie vorgesehen im nicht öffentlichen Teil. Bürgermeister Kracht entgegnet, dass es sich bei der betreffenden Angelegenheit nicht um eine Angelegenheit der Bauleitplanung sondern um einen formellen Bauantrag handle. Dieser ist nicht öffentlich zu behandeln.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Mitteilungen:
  - a. über Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 03.06.2010
  - b. allgemeiner Art
3. Einwohner/innen fragen
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.06.2010
5. Umbau der ehemaligen „Betreuten Grundschule“ zu einer Wohnung
6. Unterhaltungsarbeiten in der Grundschule
7. Konjunkturprogramm II: Gemeindezentrum/VHS/Grundschule
8. Verschiedenes

## **TOP 2 Mitteilungen**

- a) über Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 03.06.2010

Bürgermeister Kracht gibt die Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung am 03.06.2010 bekannt.

- b) allgemeiner Art

Bürgermeister Kracht berichtet über verschiedene kommunalpolitische Themen. Der Bericht ist dem Originalprotokoll beigelegt.

## **TOP 3 Einwohner/innen fragen**

- a) Herr Brandenburger

Herr Brandenburger fragt nach dem Stand der Arbeiten am Wall in den Wippen. Bürgermeister Kracht antwortet, dass der Wall vor wenigen Tagen fertig gestellt worden ist.

## **TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.06. 2010**

Gemeindevertreter Dr. Vollnberg stellt zunächst den Antrag, zu TOP 3 (Einwohner/innen fragen), dort im Absatz c) folgenden Zusatz mit aufzunehmen:

„Bei „Einwohner fragen“ vertritt der Bürgermeister bei Herrn Robert Schulze die Ansicht, dass nur Fragen gestellt werden können. Dies entspricht nicht der GO § 16 c. Diese Minderung von Bürgerrechten wird von der GV jedoch nicht mitgetragen.“

StV: 1 dafür 11 dagegen 3 Enthaltungen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung, das Protokoll der Sitzung am 03.06. 2010 zu genehmigen, nachdem im TOP 3, d) der Name von **Heike** in **Elsa** Vollnberg berichtigt wird.

StV: 14 dafür 1 dagegen

### **TOP 5 Umbau der ehemaligen „Betreuten Grundschule“ zu einer Wohnung**

Gemeindevertreter Hauschildt erläutert ausführlich mit Hilfe einer Powerpoint-Präsentation die vorgesehenen Arbeiten.

Das Thema „Energiepass“ wird angesprochen.

Statt wie vorgesehen, die Kosten für den Teppichboden zu übernehmen wird vorgeschlagen, die Kosten für eine Einbauküche zu übernehmen, wobei maximal 5.000,00 € veranschlagt werden sollte. Dieser Betrag erscheint vielen Gemeindevertretern zu hoch. Herr Kracht erläutert, dass auch aus seiner Sicht die Zielsetzung für die Kosten der EBK wesentlich niedriger als 5.000,00 € sein sollte.

Die Gemeindevertretung beschließt den Umbau der Wohnung gem. Empfehlung des Bauausschusses vom 01.06.2010. Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung, die Umbaumaßnahme um eine Einbauküche (Kosten der EBK max. 5.000,00 €) zu erweitern.

StV: einstimmig dafür

### **TOP 6 Unterhaltungsarbeiten in der Grundschule**

Bürgermeister Kracht gibt einen umfassenden Überblick über die vorgesehenen Maßnahmen.

Es werden noch folgende Themen angesprochen:

- Teppichboden
- Reinigung der Pflasterung im Außenbereich, da diese zeitweise sehr glatt ist
- Verbot durch den Hausmeister, die Rasenflächen zu betreten
- Beleuchtung des Verbindungsweges zum Sportplatz
- Absturzsicherung am Holzgeländer an der Zugangstreppe

Der Bauausschuss wird sich mit den offenen Fragen noch einmal befassen.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Maßnahmen gemäß der Kostenzusammenstellung vom 26.07. 2010 in Höhe von 30.990,00 € durchzuführen.

StV.: einstimmig dafür

**TOP 7 Konjunkturprogramm II: Gemeindezentrum/VHS/Grundschule**

Bürgermeister Kracht gibt einen Überblick über die geplanten bzw. durchgeführten Maßnahmen. Insgesamt ist man weitestgehend im Kostenrahmen. Lediglich auf die Erneuerung der Beleuchtung im Gemeindezentrum wurde aus Kostengründen verzichtet.

Es erfolgt lediglich Kenntnisnahme.

**TOP 8 Verschiedenes**

Der Gemeindevertretung liegen mehrere Vermerke des Bürgermeisters zum Thema Schule vor. Bürgermeister Kracht erläutert diese ausführlich.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung soll am 30.09. 2010 stattfinden.

Auf Nachfrage erläutert Bürgermeister Kracht, dass im Falle des Ausfalls von Herrn Erdmann als Schulbusfahrer die Schülerbeförderung mit den kleinen Bussen erfolgen würde. Ein Ersatz-Schulbusfahrer für den neuen großen Bus wäre aus Kostengründen nicht vertretbar.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter vor.

Bürgermeister Kracht bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 20:30 Uhr.



-----  
Bürgermeister



-----  
Protokollführer